

Presseinformation

Berlin, 29.07.11



Die Stadt Werneuchen senkt ihren CO₂-Ausstoß weiter durch saubere Sonnenenergie

Im Rahmen der Null-Emissions-Strategie unter dem Motto „die Zukunft ist ERNEUER:BAR“ des Landkreises Barnim hat die Stadt Werneuchen ab April 2010 als erste Kommune ihre öffentlichen Gebäude auf die Nutzung regenerativer Energien zur Stromerzeugung prüfen lassen.

So konnten vor einigen Wochen die Dachflächen des Kindergartens (19,32 kW), der Freiwilligen Feuerwehr (17,48 kW) und der Klärwerk-Verwaltung (17,64 kW) mit polykristallinen Solarmodulen der deutschen Firma Schüco International KG bestückt werden.



Für die Stadt Werneuchen entstehen hierfür keine Kosten. Vielmehr kann sie für die verpachteten Dächer über 20 Jahre sichere Zusatzeinnahmen verbuchen.

Das beauftragte Berliner Unternehmen LuzSolar GmbH ermittelte drei kommunale Dachflächen als geeignet, Solarstrom mit einer Spitzenleistung von 54,44 Kilowatt Peak zu produzieren. So können jährlich etwa 12 Werneuchener Haushalte ihren Strombedarf regenerativ decken und der Umwelt 33 Tonnen klimaschädliches CO₂ ersparen.

„Wenn wir es wirklich ernst meinen mit dem Ausstieg aus der Atomenergie, wenn wir es wirklich ernst damit meinen, weniger fossile Brennstoffe für die Stromgewinnung einzusetzen und den CO₂-Ausstoß senken wollen, dann müssen wir auch konsequent Alternativen zulassen“, sagt Burkhard Horn, Bürgermeister der Stadt Werneuchen, auf der Internetseite der Barnimer Initiative ERNEUER:BAR. Er zeigt sich sehr entschlossen, die



Zielstellung des Landkreises möglichst schnell zu erreichen und die Stadt mittelfristig als „Solarstadt“ zu etablieren.

Der gesamte Landkreis Barnim konnte seinen Stromverbrauch bereits 2009 zu 53 Prozent aus erneuerbaren Energien gewinnen. Werneuchen speiste mit 427 Prozent mehr sauberen Strom ein als die Stadt alleine verbrauchen konnte.

Die **LuzSolar GmbH** ist ein herstellerunabhängiges Berliner Unternehmen, das auf die Konzeption von leistungsstarken und innovativen Solaranlagen auf Dächern und Freiflächen spezialisiert ist. Dabei berät LuzSolar vor allem Kommunen, Stadtwerke, Wohnungsgesellschaften und Industrieunternehmen in den neuen Bundesländern bei der optimalen Nutzung des solaren Potentials ihrer Dach- und Freiflächen und erstellt schlüsselfertige Umsetzungskonzepte für Photovoltaikanlagen. Weitere Informationen sind unter www.luzsolar.de zu finden.